



**Christopher Vogt, MdL**  
*Vorsitzender*

**Anita Klahn, MdL**  
*Stellvertretende Vorsitzende*

**Oliver Kumbartzky, MdL**  
*Parlamentarischer Geschäftsführer*

Nr. 040/ 2021  
Kiel, Montag, 1. Februar 2021

Polizei/ Gewalt gegen Einsatzkräfte

## Jörg Hansen: Übergriffe auf Einsatzkräfte sind beunruhigend

Zu den Ergebnissen einer Kleinen Anfrage der FDP zur Gewalt gegen Einsatzkräfte erklärt der polizeipolitische Sprecher der FDP-Landtagsfraktion, **Jörg Hansen:**

„Auffällig ist, dass sich die Zahl der Übergriffe auf Einsatzkräfte im Vergleich zu 2019 kaum verändert hat und sich gleichzeitig die Zahl der verletzten Beamten sogar deutlich erhöht hat. In einem auch für die Polizei ungewöhnlichen und gleichwohl anspruchsvollen Jahr ist dies vor allem deswegen erstaunlich, weil seit März 2020 das öffentliche Leben in weiten Teilen massiv eingeschränkt ist und man vermuten könnte, dass es dadurch auch zu weniger Gewalt gegen Einsatzkräfte kommt.“

Partys und Großveranstaltungen, bei denen es sonst oft zu tätlichen Angriffen kam, haben nicht oder nur im kleinen Rahmen stattgefunden. Einen Zusammenhang mit den Corona-Maßnahmen oder –Demonstrationen gibt es augenscheinlich nicht. Die Gründe, warum die Zahl der Angriffe im Corona-Jahr nicht gesunken ist, müssen wir jetzt unbedingt herausfinden. Eine Erklärung könnte sein, dass das Gewaltpotential in der Bevölkerung gestiegen ist. Das Ergebnis unserer Abfrage ist in jedem Fall beunruhigend und wirft Fragen auf. Fragen, denen wir jetzt nachgehen werden.

Umso wichtiger ist für die FDP, dass die Jamaika-Koalition jüngst eine ‚Respekt-Kampagne‘ auf den Weg gebracht hat. Wir müssen Öffentlichkeit herstellen und das Thema öffentlich diskutieren, um eine Kehrtwende zu erreichen.“